

Straßennamensschilder in Langenhorn



Wo man sich wohl am besten ehrenamtlich betätigen könne - diese Frage stellte Frau H. der Langenhorner Rundschau. Daraus entspann sich bald ein Gespräch über Langenhorn, seine Schönheiten, seine Stärken und Schwächen.

„Und die Straßenschilder - das ist auch ein Thema, um das man sich kümmern muss!“ Da hatte Frau H. ins Schwarze getroffen. Denn die Meldungen über verschmutzte, vermooste, vom Staub verschmierte, von Abgasen unleserlich gemachte oder mit Stickern beklebte Straßenschilder treffen regelmäßig ein - auch hier bei der „Langenhorner Rundschau“. Doch es erhebt sich die Frage: Was tun? Wie geht man damit um?

Und da gibt es zwei Fraktionen. Die einen sagen: Nicht lang‘ schnacken, Kopp in‘ Nacken - schnapp dir ‘ne Bürste und den Eimer und dann legen wir los. Dat mook wi sülven.

Das ist echt „Langenhornerisch“ gedacht - aber ist es auch richtig? Ist nicht das Reinigen der Verkehrszeichen und Straßennamensschilder im Bezirk eine Aufgabe, für die wir Steuern zahlen? Für deren Erledigung also der Bezirk verantwortlich ist? Es kann doch nicht angehen, dass wir für alles mögliche Steuern zahlen - und dann doch die Arbeit selber machen? Und überhaupt - darf man das denn?

Was tut der Langenhorner in einer solchen Situation? Er fragt nach, natürlich! Beim Amt. Aber bei welchem? Gut - in solchen Fällen hilft der „Melde-Michel“ unter der inzwischen bekannten Telefonnummer 115. Also nichts wie ran!

„Oh - da weiss ich im Moment auch nicht, wer da genau für Sie der richtige Ansprechpartner ist - aber ich verbinde Sie mal direkt mit der Pressestelle des Bezirks Nord - die werden Ihnen sicher weiterhelfen“ (tuuuttuuut ...bitte warten...)

„Hallo - ja, wir haben Ihre Frage verstanden, doch leider ist der zuständige Beamte zur Zeit in einer Besprechung - können Sie uns bitte die Frage schriftlich, also per E-Mail zukommen lassen?“ Aber klar doch - wir sind ja nicht so, oder?

Also schnell eine Mail geschrieben an Pressestelle@hamburg-nord.hamburg.de, ein paar Fotos beigefügt. Das war unsere Mailanfrage:

In den letzten Wochen erreichten uns mehrere Anfragen von Leserinnen/Lesern, die sich über den Zustand der Straßenschilder im Stadtteil

beklagen: Die Schilder seien vermoost, verdreckt, jedenfalls kaum bis überhaupt nicht mehr lesbar.

Unsere Frage: Wer ist für die Reinigung der Straßenschilder verantwortlich?

Werden die Schilder regelmäßig in einem bestimmten Turnus gereinigt oder sporadisch, wenn gerade Zeit und Geld zur Verfügung stehen? Wie würde das zuständige Amt reagieren, wenn die Langenhorner/innen das selbst in die Hand nehmen würden und in ihrem jeweiligen Quartier auf Putz-Tour gehen würden?

Zwei typische Bilder habe ich beigefügt.

Für eine umgehende Antwort wäre ich sehr dankbar.



Und - Donnerwetter! - schon am nächsten Vormittag kommt die Antwort: Hier ist sie:

Sehr geehrte Redaktion der Langenhorner Rundschau,

Beschwerden über verdreckte Schilder gehen wir selbstverständlich nach.

Zuständig ist das hiesige Fachamt Management des öffentlichen Raums. Die Bürgerinnen und Bürger können Hinweise/Beschwerden diesbezüglich auch schnell & bequem direkt an den Melde Michel melden: <https://www.hamburg.de/melde-michel/>

Eine turnusmäßige Reinigung findet nicht statt. In diesem Jahr haben wir allerdings lokale Schwerpunktaktionen durchgeführt. Eine neue wäre m.E. auch in Langenhorn vorstellbar.

Eine Putz-Tour durch die Langenhorner Bürger würden wir positiv sehen, sie müsste aber mit uns abgestimmt werden.

Viele Grüße

Tom Oelrichs / stv. Bezirksamtsleiter

Tom Oelrichs

Freie und Hansestadt Hamburg

*Bezirksamt Hamburg-Nord
Dezernent Steuerung und Service N/D1
Kümmellstraße 7, 20249 Hamburg
Tel.: 0 40 / 4 28 04 - 2232
tom.oelrichs@hamburg-nord.hamburg.de*

Tolle Reaktion, oder? Aber die Frage bleibt offen: Selber Hand anlegen? Oder beim Amt auf eine „Schwerpunkt-Aktion“ drängen? Was denken Sie? Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an! (531 63 80) Wir werden dran bleiben!

Fangen Sie auf jeden Fall schon einmal an, schmutzige Schilder zu fotografieren und uns die Bilder oder Hinweise zu schicken - wir gehen jedem Bild und Tipp nach!